

Anfrage

der Bezirksräte der Wiener Volkspartei Favoriten – Raphael Steiner und Ing. Thomas Kohl – gemäß § 23 der Geschäftsordnung, eingebracht bei der Vollversammlung der Bezirksvertretung Favoriten am 02.10.2024 betreffend

Bürgerinformation VS Selma-Lagerlöf-Gasse

Die genannten Bezirksräte stellen in diesem Zusammenhang folgende Anfrage an den Bezirksvorsteher des 10. Wiener Gemeindebezirks, Marcus Franz:

1. Wann und auf welche Weise wurden die Anrainerinnen und Anrainer über den Prozess der neuen Flächenwidmungspläne informiert?
Gab es eine konkrete Information seitens des Bezirks, und wie wurde diese weitergegeben?
2. Warum hat der Bezirk die angekündigten Informationsmaßnahmen, insbesondere das versprochene Informationsschreiben sowie eine mögliche Informationsveranstaltung, bislang nicht umgesetzt, obwohl diese für April/Mai 2024 fest zugesagt wurden?
3. Warum hat der Bezirk es versäumt, eine proaktive Kommunikation mit den direkt betroffenen Anrainerinnen und Anrainern zu führen, obwohl der Umfang und die Auswirkungen des Bauvorhabens eine frühzeitige Einbindung zwingend notwendig gemacht hätten?
4. Warum haben Sie als Bezirksvorsteher nicht aktiv dafür gesorgt, dass eine Informationsveranstaltung vor Ort stattfindet, um den Anrainerinnen und Anrainern die Möglichkeit zu geben, detaillierte Informationen zu erhalten?
5. Wie wird der Bezirk zukünftig sicherstellen, dass die Anrainerinnen und Anrainer frühzeitig, regelmäßig und transparent über mögliche Änderungen oder Baufortschritte informiert werden?

Begründung:

Es liegt in der Verantwortung des Bezirks, die betroffenen Anrainerinnen und Anrainer rechtzeitig über Bauvorhaben, die direkte Auswirkungen auf ihre Wohnsituation haben, zu informieren. Trotz der Zusage, dies im Frühjahr 2024 zu tun, ist bisher keine nennenswerte Kommunikation erfolgt. Da das Bauprojekt erhebliche Eingriffe in die Nachbarschaft mit sich bringen könnte, ist eine sofortige und umfassende Information der betroffenen Bürgerinnen und Bürger zwingend erforderlich. Der Bezirk muss seiner Verantwortung nachkommen und sicherstellen, dass die Interessen der Anrainerinnen und Anrainer nicht weiter vernachlässigt werden.

BezR Ing. Thomas Kohl

BezR Raphael Steiner